Antwort auf die Anfrage der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 22.04.2022 für die Sitzung der Bezirksvertretung Sennestadt am 09.06.2022

Thema:

Kita-Versorgung in Bielefeld-Eckardtsheim

Frage:

Leider hat es die Verwaltung bisher nicht hinbekommen, eine Genehmigung für den von der Elterninitiative Waldwichtel e.V. initiierten und auch von der BV geforderten Waldkindergarten zu erteilen. Die vorgesehenen Plätze sind aber bereits seit 2021 im Kindergartenbedarfsplan eingeplant. Wie soll nun die ortsnahe Kita Versorgung für die wachsende Zahl an Kindern in Eckardtsheim sichergestellt werden? Was plant die Verwaltung?

Antwort:

Bei der Kitaplatzvermittlung des Jugendamtes liegen aktuell keine Platzanfragen von Eltern aus Eckardtsheim vor. Die Kindergartenbedarfsplanung bei der Stadt Bielefeld ist so aufgebaut, dass neue Wohngebiete ab einer bestimmten Größe immer Berücksichtigung finden, so auch die drei Baugebiete in Eckardtsheim. Nach den bisher vorliegenden Informationen zu der Anzahl der neuen Wohneinheiten errechnet sich ein Bedarf für ca. 1,5 zusätzliche Kita-Gruppen.

Die Errichtung einer kompletten neuen Kita aufgrund der Zuzüge ist daher nicht angezeigt, zumal die Versorgungsquoten im Stadtbezirk Sennestadt-Süd, zu dem Eckardtsheim gehört, zumindest bei den Kindern über 3 Jahren recht hoch ist (103 %). Bei den Kindern unter 3 Jahren ist die Versorgungsquote mit 33,8 % (ohne Kindertagespflege) zwar geringer. In Sennestadt stehen aber in einem Umfang von 7,1% zusätzlich Plätze in Kindertagespflegestellen zur Verfügung. Der politisch beschlossene Zielwert einer Versorgungsquote von 43 % bei Kindern unter 3 Jahren wird damit noch nicht ganz erreicht. Im Rahmen der jährlichen Neuplanung der Betreuungsangebote wird gemeinsam mit den Kita-Trägern aber versucht, eine bedarfsgerechte „Verschiebung“ von den Ü3-Plätzen hin zu den U3-Plätzen umzusetzen, um die rechnerisch noch bestehende Lücke zu schließen.

Unabhängig davon sucht die Verwaltung nach Optionen, einzelne zusätzliche Gruppen in Eckardtsheim errichten zu können. Der Versuch, eine bestehende Kita zu erweitern, ließ sich leider nicht umsetzen. Und die Errichtung einer Wald-Kita in Eckardtsheim scheiterte – wie in einer separaten Mitteilung ausführlich dargestellt – daran, dass die dafür ins Auge gefasste Fläche in einem Landschaftsschutzgebiet liegt. Die Verwaltung sucht nach weiteren Möglichkeiten.

Ingo Nürnberger
Erster Beigeordneter